

Fiat 500C by Gucci fünffacher Filmstar

Fiat und das Modelabel Gucci haben junge Filmemacher dazu eingeladen, ihre ganz persönlichen Ansichten zum Fiat 500C by Gucci in Kurzvideos umzusetzen. Fünf Jungregisseure nahmen die Herausforderung an und setzten das kleine Cabriolet in Szene. Chris Sweeney, „enfant terrible“ der Londoner Filmszene, beispielsweise zeigt eine Maschine, die Parfums und Mode-Accessoires von Gucci in technische Komponenten des Fiat 500C by Gucci umformt, woraus letztendlich ein Bausatz entsteht.

Neben Sweeney lieferten Olivier Zahm, Fotograf und Gründer der französischen Mode- und Kulturmagazinreihe „Purple“. Will Davidson, in New York lebender Modefotograf für das Magazin „Dazed & Confused“, und Francesco Carrozzini, durch seine Porträts von Hollywood-Stars berühmt gewordener Fotograf der italienischen Ausgabe von „Vogue“, sowie der Chinese Alexi Tan Beiträge. Alle Filme sind im Internet unter www.500byGucci.com/shortvideos zu sehen.

Der Fiat 500C by Gucci wurde zur Feier des 150-jährigen Bestehens der Republik Italien sowie zum 90. Geburtstag des Modelabels Gucci in Kooperation der Designabteilungen beider Unternehmen entwickelt. Das exklusive Cabriolet wird in mehr als 40 Ländern verkauft und ist in Deutschland ab 19 800 Euro erhältlich. Charakteristische Merkmale sind neben dem elektrisch betätigten Verdeck und der edlen Metallic-Lackierung (Matt-Weiß oder Glänzend-Schwarz) Designelemente in der für Gucci typischen Farbkombination Grün-Rot-Grün auf der Karosserie und im Innenraum. (ampnet/jri)